

Sikaflex®-221 RLT

Der Dichtstoff für Klima-/Lüftungsbau und Reinraumtechnik

Technische Eigenschaften

Chemische Basis	1-K Polyurethan
Farbe	weiss, grau
Härtungsmechanismus	feuchtigkeitshärtend
Dichte vor Aushärtung (DIN 53479)	ca. 1,27 kg/l je nach Farbe
Standfestigkeit	gut
Verarbeitungstemperatur	+5°C - +35°C
Hautbildezeit ¹	ca. 60 Minuten
Durchhärtengeschwindigkeit	(siehe Diagramm 1)
Volumenänderung (DIN 52451)	ca. -5%
Härte Shore A (ISO 868 / DIN 53505)	ca. 40
Zugfestigkeit (ISO 527 / DIN 53504)	ca. 1,8 N/mm ²
Reissdehnung (ISO 527 / DIN 53504)	ca. 500%
Weiterreisswiderstand (ISO 34 / DIN 53515)	ca. 6 N/mm
Glasumwandlungstemperatur (ISO 4663 / DIN 53445)	ca. -45°C
Gebrauchsdehnung, -stauchung	ca. 10%
Einsatztemperatur	dauerhaft -40°C bis +90°C
Kurzfristig	24 Stunden 120°C 1 Stunde 140°C
Haltbarkeit (Lagerung unter 25°C im ungeöffneten Gebinde)	12 Monate

¹) 23°C / 50% r.Lf.

Beschreibung

Sikaflex®-221 RLT ist ein auf die Anforderungen im Klima-/Lüftungsbau entwickelter Dichtstoff auf Basis des langjährig erprobten Sikaflex®-221. Der vielseitig anwendbare, standfeste 1-Komponenten-Polyurethan-Dichtstoff härtet mit Luftfeuchtigkeit zu einem Elastomer aus.

Sikaflex®-221 RLT wird nach dem Qualitätssicherungssystem ISO 9001 / 14001 und dem Responsible Care Programm hergestellt.

Produktvorteile

- 1-komponentig
- entspricht den Anforderungen nach VDI 6022, Blatt 1
- elastisch
- geruchsarm
- alterungs- und witterungsbeständig
- nicht korrosiv
- überlackierbar
- schleifbar
- silikonfrei
- breites Haftspektrum
- IPA-Siegel des Fraunhofer Institutes

Anwendungsbereich

Sikaflex®-221 RLT zeigt ein breites Haftspektrum und ist geeignet für eine elastische, dauerhafte, haftstarke Abdichtung.

Sikaflex®-221 RLT ist für den Einsatz in Raumluftechnischen Anlagen gemäß VDI 6022 Juli98, Blatt1 geeignet.

Geeignete Untergrundmaterialien sind Metalle, Metallgrundierungen und -lackierungen (2-K-Systeme), keramische Materialien, Holz, Kunststoffe.

Bei transparenten und spannungsrissegefährdeten Untergründen ist eine objektbezogene Beratung erforderlich.

Industry



Härtungsmechanismus

Die Vernetzungsreaktion von Sikaflex®-221 RLT erfolgt mit Luftfeuchtigkeit. Bei niedriger Temperatur ist der Wassergehalt der Luft geringer und die Vernetzungsreaktion verläuft etwas langsamer (siehe Diagramm).

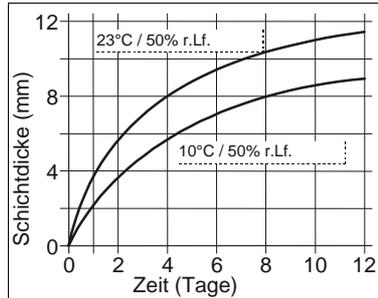


Diagramm 1: Durchhärtungsgeschwindigkeit für Sikaflex®-221 RLT

Chemische Beständigkeit

Sikaflex®-221 RLT ist beständig gegen Wasser, Meer-, Kalkwasser und öffentliche Abwässer sowie gegen schwache Säuren und Laugen, kurzzeitig beständig gegen Treibstoffe, Mineralöle sowie pflanzliche und tierische Fette und Öle, nicht beständig gegen organische Säuren, Alkohol, stärkere Mineralsäuren und Laugen sowie Lösemittel.

Durch den Medienkontakt kann sich die Eignung gemäß VDI 6022 allmählich reduzieren.

Die Informationen sind nur Anhaltspunkte. Eine objektbezogene Beratung erhalten Sie auf Anfrage.

Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbereitung

Die Haftflächen müssen sauber, trocken, staub- und fettfrei sein. Angaben zur Vorbereitung von Werkstoffoberflächen finden Sie in unserer Vorbehandlungstabelle.

Verarbeitung

Beutel in die Verarbeitungspistole einlegen und Clip abschneiden. Düsenspitze entsprechend der Fugbreite zuschneiden und die Dichtmasse mit einer geeigneten Druckluft-, Akku oder Handpistole luftfrei in die Fuge eintragen. Angebrochene Gebinde müssen innerhalb kurzer Zeit verarbeitet werden.

Die Verarbeitungstemperatur darf 5°C nicht unter- bzw. 35°C nicht

überschreiten. Die optimale Temperatur von Material und Werkstoff liegt zwischen 15°C und 25°C.

Für den Umgang mit chemischen Stoffen sowie Lagerung und Entsorgung sind die physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Für die Beratung zur Auswahl und Einrichtung einer geeigneten Pumpanlage setzen Sie sich bitte mit der Abteilung System Engineering der Sika Industry in Verbindung.

Abglätten

Das Abglätten muss innerhalb der Hautbildungszeit des Klebstoffes erfolgen. Zum Abglätten empfehlen wir Sika® Abglättmittel N. Andere Abglättmittel müssen auf ihre Eignung überprüft werden.

Entfernung

Nicht ausgehärtetes Sikaflex®-221 RLT kann von Geräten und Werkzeugen mit Sika® Remover-208 entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Hände/Haut sollten sofort mit Sika® Handclean oder einer geeigneten Handwaschpaste und Wasser gereinigt werden. Keine Lösemittel verwenden!

Überlackieren

Sikaflex®-221 RLT kann nach erfolgter Hautbildung überlackiert werden. Die Lackverträglichkeit muss durch Vorversuche überprüft werden. Einbrennlacke dürfen nur auf völlig ausgehärtetem Sikaflex®-221 RLT aufgebracht werden. Es ist zu berücksichtigen, dass Härte und Filmdicke des Lackes den Klebstoff in seiner Dehnung beeinträchtigen und zu Rissbildungen führen können.

Weitere Informationen

Folgende Dokumente sind auf Anfrage erhältlich:

- Sicherheitsdatenblatt
- Vorbehandlungstabelle
- Allg. Richtlinien zur Verarbeitung von Sikaflex® Kleb- und Dichtstoffen

Gebinde

Kartusche	310 ml
Beutel	400 ml 600 ml
Hobbock/Fass	auf Anfrage

Wichtig

Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten. Auf Wunsch stellen wir Ihnen unser System-Merkblatt TM 7510 "Hinweise zum Arbeitsschutz" beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH zur Verfügung.

Hinweis:

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Technische Merkblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Weitere Informationen

Internet: www.sika-industry.de, E-Mail: industry@de.sika.com
www.sika.com

Sika Deutschland GmbH
Kleb- und Dichtstoffe Industrie
Stuttgarter Strasse 139
D-72574 Bad Urach
Deutschland
Tel. +49 7125 940-761
Fax +49 7125 940-763



Fraunhofer
TESTED[®]
DEVICE
Dichtstoffe/Dichtmassen
Beschrift. No. S 3211-258



RFC, NR. 38116

